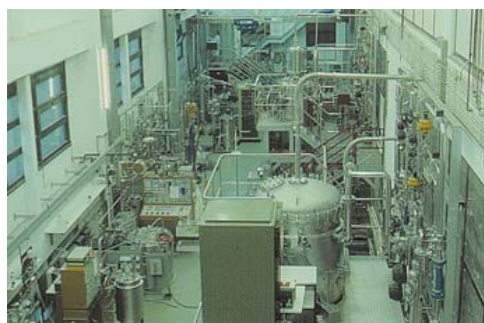
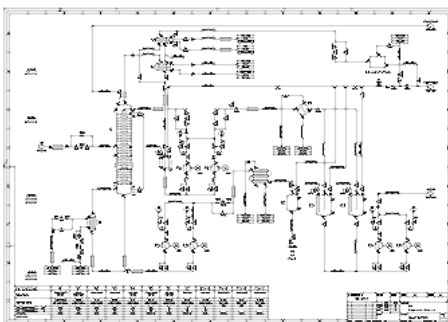


Quartalsbericht

**1. Januar –
31. März 2002**



Quartalsbericht zum 31.03.2002

Highlights

Eckdaten (IAS):

	01.01. bis 31.03.02 T€	01.01. bis 31.03.01 T€	Verän- derung
Umsatz	7.964	7.729	3,0 %
EBITDA	- 253	668	n.a.
EBIT	- 680	476	n.a.
Periodenergebnis	-776	228	n.a.
Ergebnis je Aktie (€)	-0,12	0,05	n.a.
Mitarbeiteranzahl (per 31.03.)	288	310	- 7,1 %

- Quartalsumsatz um insgesamt 3,0 % gestiegen
- Engineering Services wachsen im Umsatz um 6,2 %
- Umsatz Technology Services geht um 5,4 % zurück
- EBITDA sinkt auf – 253 T€
- Shared Services gewinnen weiter an Bedeutung

Sehr geehrte Aktionäre und Geschäftsfreunde,

Der Umsatz der TRIPLAN AG ist im ersten Quartal 2002 trotz des ungünstigen konjunkturellen Umfeldes und eines hohen Ergebnisses der Vergleichsperiode um 3,0 % gewachsen. Dieses Wachstum resultiert aus der Umsatzausweitung des Kerngeschäftsfeldes Engineering Services. Die Investitionsbereitschaft im Bereich Technology Services ist weiterhin auf niedrigem Niveau und führt zu einem Umsatzrückgang auf 2,0 Mio. (2,1) Euro.

Geschäftsentwicklung

Die langjährigen Kundenkontakte in den Märkten Pharmazie und Feinchemie im Geschäftsbereich Engineering stellten auch im ersten Quartal 2002 eine weitgehende Auslastung der Kapazitäten sicher. Speziell unsere Tochtergesellschaft in der Schweiz profitierte von weiteren Auftragseingängen. Auch in Deutschland zeigen sich erste Anzeichen einer positiven konjunkturellen Entwicklung.

Das Lizenz- und Servicegeschäft im Bereich Technology Services (IT) ist von deutlicher Kaufzurückhaltung geprägt. Triplan Applikationen zur Planung der ‚Digitalen Fabrik‘ werden der Zuliefererindustrie von VDA-Unternehmen (Verband der deutschen Automobilindustrie) als Standard vorgegeben.

Die im jüngsten Geschäftsfeld Shared Services im vierten Quartal 2001 begonnenen Projekte konnten erfolgreich weitergeführt und ausgebaut werden. Die Synergien aus Engineering Know-how und leistungsfähigen CAD/CAE Software-Tools werden vom Markt angenommen.

Umsatz- und Ergebnis

Der Umsatz der TRIPLAN AG steigt trotz einer sehr starken Vergleichsperiode in den ersten drei Monaten 2002 um 3,0 % auf 8,0 Mio. Euro.

Im Geschäftsbereich Engineering Services legten die Umsätze um 6,4 % auf 6,0 Mio. Euro zu, wobei besonders die gute Auftragsituation in der Schweiz zum Tragen kam.

Der Geschäftsbereich Technology Services konnte bis Ende März einen Umsatz von 2,0 Mio. Euro erzielen. Damit ist gegenüber der Vorjahresperiode ein Umsatzrückgang von 5,4 % zu verzeichnen. Die guten Vorjahreszahlen wurden auf Grund der schwachen IT-Konjunktur nicht erreicht.

Das EBITDA fiel auf – 253 Tsd. Euro. Dementsprechend sank auch das EBIT für das erste Quartal auf - 680 Tsd. Euro. Die Gründe für das deutlich niedrigere Ergebnis sind die geringeren aktivierten Eigenleistungen, die gestiegenen Abschreibungen und die höheren Personalkosten des IT-Bereiches bei geringeren Umsätzen.

Anzahl Mitarbeiter zurückgegangen

Zum 31. März 2002 betrug die Zahl der Mitarbeiter 288 Personen. Dieser Personalrückgang (310 zum 31.03.01) resultiert aus den im vierten Quartal 2001 eingeleiteten Restrukturierungsmaßnahmen. Damit wurde die IT-Mitarbeiterzahl an die abgeschwächte IT-Konjunktur angepaßt.

Kursentwicklung der TRIPLAN-Aktie

Der Kurs der TRIPLAN-Aktie gibt nach einem zwischenzeitlichen Anstieg auf über 2,00 Euro zum Jahreswechsel 2001/02 im Verlauf der ersten drei Monate 2002 weiter nach. Neben der allgemein schlechten Lage an den Kapitalmärkten verlor die

TRIPLAN-Aktie bei geringen Umsätzen überproportional an Wert. Der Kurs der Aktie betrug am 28.03.2002 1,20 Euro.

Wechsel im Aufsichtsrat

Aus gesundheitlichen Gründen hat Reinhard Meier im Februar 2002 sein Mandat als Vorsitzender des Aufsichtsrats niedergelegt. Kurz danach ist Bernhard Mursch ebenfalls als Mitglied aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden.

Aufgrund dieser Mandatsniederlegungen sind vom Amtsgericht Königstein Dr. Hans-Georg Bottler und Dieter Kunkel als neue Mitglieder des Aufsichtsrats eingesetzt worden. Der neu besetzte Aufsichtsrat hat Dr. Bottler als Vorsitzenden gewählt.

Ausblick

Die Entwicklung des Bereiches Engineering Services bestätigt das solide Fundament der TRIPLAN AG, welches das Unternehmen auch in der momentan schlechten Lage der Gesamtwirtschaft wesentlich stützt. Bei der Entwicklung in diesem Bereich lassen sich vorsichtige Erholungstendenzen der Konjunktur erkennen.

Für den Bereich Engineering erwarten wir, gestützt auf den erfolgsversprechenden Angebotsbestand eine gute Auslastung im laufenden Geschäftsjahr.

Der Bereich Technology Services (IT) ist jedoch weiterhin von der zurückhaltenden Investitionsneigung der Unternehmen in Software geprägt. Sobald sich für die Lage der IT-Branche Besserung einstellt, wird der IT-Bereich der TRIPLAN AG aufgrund seiner guten Marktstellung im Bereich Automotive profitieren können.

Die bisherigen Maßnahmen zur Kostensenkung, die vor allem den IT-Bereich betreffen, führen zu einer Kostenentlastung. Weitere Kostensenkungspotentiale sind durch strukturelle Maßnahmen in diesem Bereich geplant.

Bad Soden, im Mai 2002

Der Vorstand

Für Rückfragen:

TRIPLAN AG
Dr. Uwe Vogel
Investor Relations

Tel. 06196-6092-130
uwe.vogel@triplan.com

TRIPLAN AG, Bad Soden

Konzernbilanz zum 31. März 2002

A k t i v a	31.03.02	31.03.01	P a s s i v a	31.03.02	31.03.01
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>		<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
Langfristige Vermögenswerte			Eigenkapital		
Immaterielle Vermögensgegenstände	7.518	6.010	Gezeichnetes Kapital	6.500	6.500
Sachanlagen	722	659	Kapitalrücklage	5.225	5.308
Finanzanlagen	0	342	Währungsausgleichsposten	74	0
Latente Steuern	0	726	Angesammeltes Ergebnis	-4.530	508
	<u>8.240</u>	<u>7.737</u>		<u>7.269</u>	<u>12.316</u>
Kurzfristige Vermögenswerte			Langfristige Schulden		
Vorräte	640	778	Pensionsverpflichtungen	563	570
Forderung aus Lieferungen und			Steuerrückstellungen	22	273
Leistungen und sonstige Forderungen	8.581	7.958		<u>585</u>	<u>843</u>
Rechnungsabgrenzungsposten	138	263	Kurzfristige Schulden		
Zahlungsmittel	1.004	8.094	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und		
	<u>10.363</u>	<u>17.093</u>	Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	4.230	4.857
			Kurzfristige Darlehen	4.940	4.748
			Sonstige Rückstellungen	1.579	2.066
				<u>10.749</u>	<u>11.671</u>
	<u>18.603</u>	<u>24.830</u>		<u>18.603</u>	<u>24.830</u>

TRIPLAN AG, Bad Soden**Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für das erste Quartal****des Geschäftsjahres 2002, vom 1. Januar bis zum 31. März 2002**

	31.03.02	31.03.01
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
Umsatzerlöse	7.964	7.729
Sonstige betriebliche Erträge	13	35
Bestandsveränderungen	204	362
Andere aktivierte Eigenleistungen	100	314
Materialaufwand	-2.810	-2.399
Personalaufwand	-4.566	-4.223
Abschreibungen auf Firmenwerte	-160	-112
Andere Abschreibungen	-266	-80
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.159	-1.150
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	-680	476
Finanzierungsergebnis	-74	-92
Ergebnis vor Steuern	-754	384
Ertragsteuern	-22	-156
Ergebnis nach Steuern	-776	228
Ergebnisanteil von Minderheitsgesellschaftern	0	0
Ergebnis der gewöhnlichen Tätigkeit	-776	228
Außerordentliche Posten	0	0
Periodenergebnis	<u>-776</u>	<u>228</u>
Ergebnis pro Aktie (unverwässert) in €	-0,12	0,01
Ergebnis pro Aktie (verwässert) in €	-0,12	0,01
EBITDA	-253	668
EBIT	-680	476

Darstellung nach Geschäftsfeldern (Segmentberichterstattung) 2002
31. Mrz 02

	Engineering	Information Technology	Summe
Zuordenbare Erträge			
Umsatzerlöse	5.975	1.989	7.964
Bestandveränderungen	204	0	204
Andere aktiv. Eigenleistungen		100	100
	<u>6.179</u>	<u>2.089</u>	<u>8.268</u>
Zuordenbare Aufwendungen			
Materialaufwand	2.290	521	2.811
Personalaufwand	2.885	1.259	4.144
Abschreibungen	43	335	378
Sonstige	324	449	773
	<u>5.542</u>	<u>2.564</u>	<u>8.106</u>
Segmentergebnis	637	-475	162
Nicht zuordenbare Erträge/aufwendungen			-841
Operative Ergebnis			<u>-679</u>
Finanzergebnis			-74
Ergebnis vor Steuern			<u>-753</u>
Ertragsteuern			-23
Periodenergebnis			<u>-776</u>

TRIPLAN AG, Bad Soden**Kapitalflußrechnung**

zum 31. März 2002

	31.03.02 T€	31.03.01 T€
Cash-Flows aus laufender Geschäftstätigkeit		
Periodenergebnis vor Steuern	-754	385
Berichtigungen für:		
Abschreibungen	426	191
Aktivierte Eigenleistungen	-100	-314
Veränderung langfristiger Rückstellungen	-5	80
Betriebsergebnis vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens	-433	342
Veränderung der Vorräte	-119	-390
Veränderung der Forderungen	-609	-797
Veränderung der sonstigen kurzfristige Aktiva	-49	-165
Veränderung der Verbindlichkeiten	527	709
Veränderung der sonstigen kurzfristige Passiva	22	0
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	-661	-301
Gezahlte Ertragsteuern	69	-14
Nettozahlungsmittel aus laufender Geschäftstätigkeit	-592	-315
Cash-Flows aus Investitionstätigkeit		
Erwerb sonstiger Finanzanlagen	0	-26
Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen	-143	-116
Erlöse aus dem Verkauf von Finanzanlagen	0	0
Erlöse aus dem Verkauf von immateriellen Vermögensgegenständen und von Sachanlagen	78	0
Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	-65	-142
Cash-Flows aus Finanzierungstätigkeit		
Kapitalerhöhungen	0	8.768
Kapitalbeschaffungskosten vor latenten Steuern, sonstiges	0	-805
Nettozahlungsmittel aus Finanzierungstätigkeit	0	7.963
Veränderung der Liquidität	-657	7.506
Veränderung der kumulierten Währungsdifferenzen	42	0
Liquidität zu Beginn des Geschäftsjahres	1.619	588
Liquidität am Ende	1.004	8.094